# Siebte Satzung

## zur Änderung der Satzung der Stadt Kamen über die Erhebung von Standgeld für Wochenmärkte und Volksfeste (Kirmessen) - Standgeldsatzung - vom _____

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878), der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 687), und des § 71 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), hat der Rat der Stadt Kamen in seiner Sitzung am _____folgende Satzung beschlossen:

### Artikel 1

Der § 5 b „Stromkostenpauschalen bei Wochenmärkten“ wird wie folgt geändert:

Für Beschicker des Wochenmarktes werden je Veranstaltungstag zusätzlich zum Standgeld gem. § 4 Abs. 1 folgende Stromkostenpauschalen erhoben:

| Elektrischer Anschlusswert | Stromkostenpauschale |
|---|---|
| bis 2,0 KW | 3,50 € |
| 2,1 bis 3,5 KW | 5,20 € |
| über 3,5 KW | 7,00 € |

### Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.